



Rat der  
Europäischen Union

Brüssel, den 13. April 2022  
(OR. en)

---

---

**Interinstitutionelles Dossier:  
2022/0115(COD)**

---

---

**8205/22  
ADD 1**

**PI 40  
COMPET 243  
MI 289  
IND 122  
IA 44  
CODEC 499**

### **ÜBERMITTLUNGSVERMERK**

---

Absender:	Frau Martine DEPREZ, Direktorin, im Auftrag der Generalsekretärin der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	13. April 2022
Empfänger:	Herr Jeppe TRANHOLM-MIKKELSEN, Generalsekretär des Rates der Europäischen Union

---

Nr. Komm.dok.:	COM(2022) 174 final - ANNEXES 1 to 3
Betr.:	ANHÄNGE des Vorschlags für eine VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über den Schutz geografischer Angaben für handwerkliche und industrielle Erzeugnisse und zur Änderung der Verordnungen (EU) 2017/1001 und (EU) 2019/1753 des Europäischen Parlaments und des Rates und des Beschlusses (EU) 2019/1754 des Rates

---

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument COM(2022) 174 final - ANNEXES 1 to 3.

---

Anl.: COM(2022) 174 final - ANNEXES 1 to 3

Brüssel, den 13.4.2022  
COM(2022) 174 final

ANNEXES 1 to 3

## ANHÄNGE

**des Vorschlags für eine**

**VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES**

**über den Schutz geografischer Angaben für handwerkliche und industrielle Erzeugnisse  
und zur Änderung der Verordnungen (EU) 2017/1001 und (EU) 2019/1753 des  
Europäischen Parlaments und des Rates und des Beschlusses (EU) 2019/1754 des Rates**

{SEC(2022) 193 final} - {SWD(2022) 114 final} - {SWD(2022) 115 final} -  
{SWD(2022) 116 final}

## ANHANG 1

### Eigenerklärung nach Artikel 49

**1. Name und Anschrift des Wirtschaftsbeteiligten: ...**

[Hinweis: Geben Sie den Namen und die Anschrift des Unternehmens oder des Einzelerzeugers sowie den Namen und die Anschrift des Unterzeichners der Eigenerklärung an, wenn dieser von dem des Wirtschaftsbeteiligten abweicht: Bevollmächtigter des Unternehmens oder Erzeugers.]

**2. Name des Erzeugnisses und Art der Waren: ...**

[Hinweis: Geben Sie den vollständigen Namen mit allen Bezeichnungen, unter dem das Erzeugnis, das durch eine geografische Angabe bezeichnet wird, vermarktet wird oder werden soll und die Art der Waren, zu der das Erzeugnis gehört.]

**3. Status des Erzeugnisses: ...**

[Hinweis: Geben Sie an, ob das betreffende Erzeugnis bereits auf dem Markt ist.]

**4. Produktionsstandorte: ...**

[Hinweis: Geben Sie alle Produktionsstandorte mit Anschrift, Kontakt und Tätigkeit an (Produktionsschritt gemäß Produktspezifikation), die an diesem Standort durchgeführt wird.]

**5. Erzeugergemeinschaft: ...**

[Hinweis: Geben Sie den Namen und die Anschrift der Erzeugergemeinschaft an, bei der der Erzeuger Mitglied ist.]

**6. Name, Aktenzeichen und Eintragungsdatum der verwendeten geografischen Angabe: ...**

[Hinweis: Diese Anforderung kann erfüllt werden, indem auf den entsprechenden elektronischen Auszug aus dem Register verwiesen wird, der der Eigenerklärung beigelegt wird.]

**7. Wichtigste Punkte der Produktspezifikation und deren elektronische Fundstelle: ...**

[Hinweis: Diese Einfügung richtet sich nach den Angaben im Einzigsten Dokument: Name und die Beschreibung des Erzeugnisses, gegebenenfalls unter Angabe der besonderen Vorschriften für dessen Verpackung und Kennzeichnung, sowie eine Kurzbeschreibung der Abgrenzung des geografischen Gebiets.]

**8. Beschreibung der Maßnahmen des Erzeugers, um die Einhaltung der Produktspezifikation zu gewährleisten: ...**

[Hinweis: Geben Sie alle Maßnahmen (Kontrollen und Prüfungen) mit einer zusammenfassenden Beschreibung an, die vom Erzeuger selbst, der Erzeugergemeinschaft oder von einem beauftragten Dritten seit der Einreichung der letzten Erklärung durchgeführt wurden.]

Kontrollstelle <sup>1</sup>	Zielwert <sup>2</sup>	Eigenkontrolle	Häufigkeit <sup>4</sup>	Für die Kontrolle	Beschreibung der	Referenzdokument
-----------------------------	-----------------------	----------------	-------------------------	-------------------	------------------	------------------

<sup>1</sup> Kontrollstelle: der Kontrollpunkt im Produktionsprozess, an dem die Kontrollmaßnahme durchgeführt wird.

	(Prüfung en)	Interne oder externe Kontrolle <sup>3</sup>		verantwortlich	Methode	

**9. Zusätzliche Informationen: ...**

[Hinweis: Geben Sie zusätzliche Informationen an, die für die Bewertung, ob ein Erzeugnis konform ist, relevant sind, z. B. Muster der Kennzeichnung, wenn die betreffende Produktspezifikation Kennzeichnungsvorschriften enthält.]

**10. Erklärung der Einhaltung der Anforderungen der Produktspezifikation:**

Das genannte Erzeugnis, einschließlich seiner Merkmale und Bestandteile, steht im Einklang mit den Vorschriften der entsprechenden Produktspezifikation. Alle notwendigen Kontrollen und Prüfungen für die ordnungsgemäße Feststellung der Einhaltung wurden durchgeführt.

[Der Unterzeichner ist sich dessen bewusst, dass bei falschen Angaben Sanktionen verhängt werden können.]

*Unterzeichnet für und im Namen von:*

(Ort und Datum):

(Name, Funktion) (Unterschrift):

---

<sup>2</sup> Der Zielwert, der gegebenenfalls an der Kontrollstelle erreicht werden soll.

<sup>4</sup> Häufigkeit: Die Zeitintervalle, in denen die Kontrolle durchgeführt wird.

<sup>3</sup> Eigenkontrolle: vom Erzeuger selbst durchgeführte Kontrolle; interne Kontrolle: von der Erzeugergemeinschaft durchgeführte Kontrolle; externe Kontrolle: von einer externen Zertifizierungsstelle durchgeführte Kontrolle.

## ANHANG 2

### Einziges Dokument nach Artikel 8

[Hier bitte den Namen wie unter Nummer 1 einfügen:] „...“

EU-Nr.: [nur für den EU-Amtsgebrauch]

#### **1. Name(n) [der g. g. A.] ...**

[Hier bitte den für die Eintragung vorgeschlagenen Namen oder – im Fall eines Antrags auf Genehmigung einer Änderung der Produktspezifikation – den eingetragenen Namen angeben.]

#### **2. Mitgliedstaat oder Drittstaat ...**

#### **3. Beschreibung des handwerklichen oder industriellen Erzeugnisses**

##### *3.1. Art des Erzeugnisses ...*

##### *3.2. Beschreibung des Erzeugnisses, für das der unter Punkt 1 aufgeführte Name gilt...*

[Wichtigste Punkte nach Artikel 8 Absatz 1 Buchstabe b. Das Erzeugnis ist anhand der zur Beschreibung dieses Erzeugnisses üblichen Definitionen und Normen zu identifizieren. Bei der Beschreibung des Erzeugnisses vorrangig auf dessen Besonderheit eingehen und dabei Maßeinheiten und gängige oder technische Vergleichsmaßstäbe verwenden, ohne jedoch technische Merkmale, die allen Erzeugnissen dieser Art eigen sind, oder die einschlägigen verbindlichen Rechtsvorschriften für alle Erzeugnisse dieser Art zu nennen (Artikel 8 Absatz 2).]

##### *3.3. Rohstoffe (nur für Verarbeitungserzeugnisse) ...*

[Angabe etwaiger an die Rohstoffe gestellter Qualitätsanforderungen oder Einschränkungen in Bezug auf ihre Herkunft. Begründung etwaiger Einschränkungen. Diese Einschränkungen müssen im Hinblick auf den in Artikel 7 Absatz 1 Buchstabe f genannten Zusammenhang begründet sein.]

##### *3.4. Besondere Erzeugungsschritte, die in dem abgegrenzten geografischen Gebiet erfolgen müssen ...*

[Begründung etwaiger Einschränkungen oder Ausnahmen.]

##### *3.5. Besondere Vorschriften für Vorgänge wie Verpacken usw. des Erzeugnisses mit dem eingetragenen Namen ...*

[Falls unzutreffend, bitte frei lassen. Produktspezifische Begründung etwaiger Einschränkungen.]

##### *3.6. Besondere Vorschriften für die Kennzeichnung des Erzeugnisses mit dem eingetragenen Namen ...*

[Falls unzutreffend, bitte frei lassen. Begründung etwaiger Einschränkungen.]

#### **4. Kurzbeschreibung der Abgrenzung des geografischen Gebiets ...**

[Gegebenenfalls eine Karte des Gebiets einfügen]

#### **5. Zusammenhang mit dem geografischen Gebiet ...**

[Ursächlicher Zusammenhang zwischen dem geografischen Ursprung und gegebenenfalls einer bestimmten Qualität, dem Ansehen oder anderen Eigenschaften des Erzeugnisses.]

Ausdrückliche Angabe des jeweiligen Faktors (Ansehen, bestimmte Qualität, sonstige Eigenschaften des Erzeugnisses), auf dem der ursächliche Zusammenhang beruht, und ausschließlich Informationen zu den entsprechenden Faktoren, einschließlich gegebenenfalls Elemente der Beschreibung des Erzeugnisses oder des Erzeugungsverfahrens, die diesen Zusammenhang begründen.]

**Fundstelle der Veröffentlichung der Produktspezifikation**

### ANHANG 3

#### Mit Gründen versehene Einspruchserklärung gemäß Artikel 22

1. **Name des Erzeugnisses: ...**  
[wie im elektronischen Register angegeben]
2. **Amtliche Bezugsangaben: ...**  
[wie im elektronischen Register angegeben]  
**Bezugsnummer: ...**  
**Datum der Veröffentlichung: ...**

3. **Kontaktdaten**

Kontaktperson:	Anrede (Herr, Frau ...): ...	Name: ...
----------------	------------------------------	-----------

**Vereinigung/Organisation/Einzelperson: ...**

***Oder die nationale Behörde:***

**Dienststelle: ...**

**Anschrift: ...**

**Telefon: + ...**

**E-Mail-Adresse: ...**

4. **Begründung des Einspruchs:**

- Nichtbeachtung der Begriffsbestimmung für geografische Angaben für handwerkliche und industrielle Erzeugnisse gemäß Artikel 5 dieser Verordnung;
- bei der vorgeschlagenen Eintragung handelt es sich um eine Gattungsbezeichnung nach Artikel 37;
- die Eintragung des Namens widerspräche Artikel 38 (ganz oder teilweise gleichlautender Name);
- die Eintragung des Namens widerspräche Artikel 39 (bestehende Marke);
- die Eintragung würde sich nachteilig auf das Bestehen von Namen, Marken oder Erzeugnissen auswirken (Artikel 12 Absatz 1 Buchstabe b).

5. **Einzelheiten des Einspruchs**

Geben Sie bitte hinreichende Gründe und Rechtfertigungen für den Einspruch an.

Zudem ist eine Erklärung über das berechtigte Interesse des Einspruchsführers beizufügen. Wird der Einspruch von nationalen Behörden vorgebracht, so ist eine Erklärung über das berechtigte Interesse nicht erforderlich. Der Einspruch sollte unterschrieben und mit Datum versehen sein.